

H I N W E I S

für die Kollekte zugunsten des
Hilfswerks der Evangelischen Kirchen der Schweiz (HEKS)

Im Kleinen Grosses bewirken

Senegal:

Einer Dorfgemeinschaft zu einem Brunnen verhelfen

Der Zugang zu Ressourcen wie Land, Wasser, Startkapital und Wissen ist eine zentrale Grundlage für Kleinbauernfamilien. In der Region Ferlo in Senegal sind Infrastrukturen wie Brunnen, sanitäre Einrichtungen, Schulen oder Gesundheitszentren rar. Um ihre Lebensgrundlagen zu verbessern und die lokale Entwicklung selbst in die Hand zu nehmen, haben sich die Familien zu dörflichen Basisgruppen zusammengeschlossen. HEKS unterstützt die Basisgruppen gemeinsam mit einer lokalen Partnerorganisation, damit sie das nötige Wissen haben, um sich für ihre Anliegen einsetzen zu können. Im Dorf Soringho finanzierte HEKS beispielsweise einen Trinkwasserbrunnen. Er erspart den Frauen den Gang ins acht Kilometer entfernte Dorf. Auch andere Menschen aus den umliegenden Dörfern holten Wasser in Soringho, was dem Dorf zu etwas Bekanntheit verhalf. Die Dorfbewohner und Dorfbewohnerinnen fassten Mut, beim Staat die Zuteilung eines Primarlehrers zu beantragen, und hatten Erfolg: Heute findet in einer luftigen mit Stroh bedeckten Lehmhütte täglich Unterricht statt.

Helpen Sie mit, dass Kleinbauernfamilien ihr Leben selber in die Hand nehmen können.

Brasilien:

Der Kampf um Land trägt Früchte

In Brasilien sind die extrem ungleichen Landeigentumsverhältnisse eine der grössten Ursachen von Hunger und Armut. Zahlreiche traditionelle Kleinbauernfamilien haben ihr Land durch Vertreibung oder widerrechtliche Besetzung verloren oder laufen Gefahr, es zu verlieren. Deshalb unterstützt HEKS in Brasilien verschiedene Organisationen, die den Familien zu ihrem Recht auf Land verhelfen, sie in ökologischer Landwirtschaft ausbilden und ihnen den Zugang zum lokalen Markt ermöglicht, damit sie ihre Produkte auch verkaufen können. So beispielsweise die Familie von Maria und Cido Elei und ihren vier Kindern. Vor drei Jahren erhielten sie im Rahmen der Agrarreform ein Stück Land zugesprochen und gründeten zusammen mit dreissig anderen Kleinbauernfamilien die Siedlung Americana. Heute wachsen neben den Grundnahrungsmitteln Reis und Bohnen zahlreiche verschiedene Gemüse und Früchte auf ihrem Land, Hühner und Ziegen gehören ebenfalls zum Kleinbetrieb.

Mit Ihrer heutigen Spende unterstützen Sie Familien, damit sie ein selbstbestimmtes Leben ohne Hunger führen können.

Philippinen:

Eigenes Land und Fachwissen für Kleinbauern

HEKS setzt sich für das Recht auf Land für Bauernfamilien ein. Auf Mindanao in den Philippinen unterstützt HEKS gemeinsam mit der lokalen Partnerorganisation Task Force Mapalade 4'000 Familien und damit etwa 20'000 Menschen, die ihre Rechte auf 8'000 Hektaren Land beanspruchen. Fachleute begleiten die Landlosen bei ihren Verhandlungen mit Behörden oder Klagen vor Gericht.

Danach lernen die Bäuerinnen und Bauern, wie sie das erworbene Land wirtschaftlich sinnvoll und naturnah nutzen können. Sie bauen Grundnahrungsmittel an wie Reis oder Mais kombiniert mit Früchten,

die sie auf den lokalen Märkten verkaufen können. Und sie werden zu Themen wie natürliche Schädlingsbekämpfung oder Kompostierung weitergebildet und lernen Landwirtschaftsprodukte zu verarbeiten, beispielsweise wie aus den Fasern der Kokosnüsse Netze gemacht werden. Die Stärke dieses Projektes liegt darin, dass die Bäuerinnen und Bauern nach dem Erwerb des Landes weiterhin Unterstützung bekommen, das Land fruchtbar zu machen und das Fachwissen erhalten, um ihre eigenen Produkte zu verarbeiten und zu vermarkten.

Erst alle Schritte zusammen sichern ein langfristiges Einkommen. Helfen auch Sie, einen Neustart möglich zu machen.

Evangelischer Kirchenrat
Präsidentin

Finanzverwalter

Lini Sutter-Ambühl

Christian Zippert

Anmerkung

Die Kollekte zugunsten des "HEKS" ist im Dezember 2009 zu erheben. Wir bitten um Überweisung der Kollekte **bis spätestens Ende Januar 2010** an

Evangelisch-reformierte Landeskirche Graubünden

Kollektenkasse

Postcheck-Konto 70-614-4 Chur

mit dem Vermerk "**HEKS**"